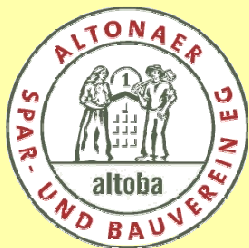


Neue Märkte brauchen neuen Führungsstil

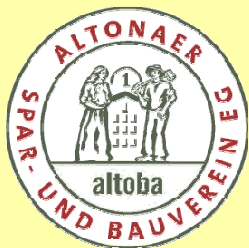
Holger Kowalski

Altonaer Spar- und Bauverein eG



neue märkte - neuer führungsstil

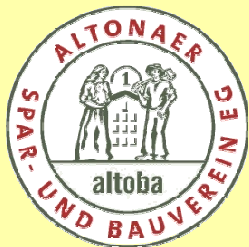
**In Hamburg und auch anderswo:
Mitglieder und Mieter bringen
Unruhe in die Ordnung**



neue märkte - neuer führungsstil

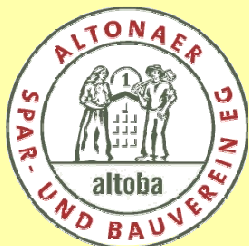
Mieter und Mitglieder bringen sich ein – mit uns überraschenden Formen

- Unterschriftensammlungen
- Mieterinitiativen
- Internetforen
- Blogs



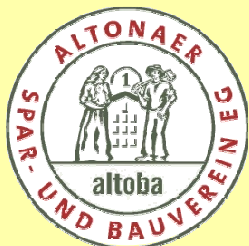
Konfrontation mit knallharten Forderungen:

- Die Mieterhöhung zurücknehmen
- Diese Bäume werden nicht gefällt
- Dieses Haus wird nicht gebaut
- Diese Ausgaben sind unnötig



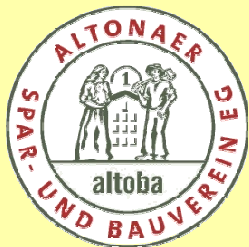
Professor Häussermanns Stadtbürger in der Bürgergesellschaft

- Sie üben Kritik an einem bevormundenden Staat
- Haben die Idee eines schlanken, ermöglichenden und aktivierenden Staates
- Probleme nicht mehr anstelle der und für die Bürger, sondern nur noch mit ihnen lösen



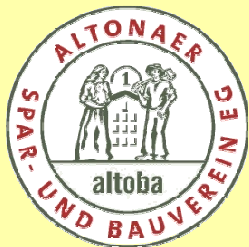
Richtiger Umgang mit den Urbaniten?

- „Denen muss man es zeigen!“
- „Wir nehmen nichts zurück!“
- „Das war längst beschlossen. Basta!!“
- „Von denen lassen wir uns gar nichts sagen!“
- „Die schließen wir aus! Das sind doch Demagogen!“



Neue Märkte in unserem Land:

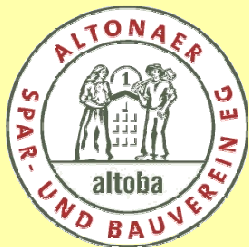
Der Vorstandsmarkt.



neue märkte - neuer führungsstil

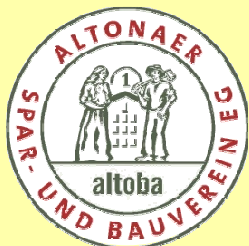
Gut aufgestellt scheint nicht genug

- Ebenso wie unser Unternehmen in **wirtschaftlicher** Hinsicht müssen wir uns auch in den **Kommunikationsformen gut aufstellen.**



Sich auseinandersetzen um zusammenzukommen

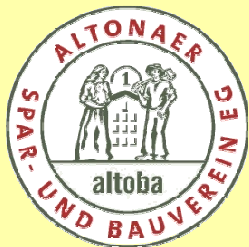
- Basisdemokratische Forderungen sind kein Faustrecht.
- Wir arbeiten bei der altoba an klaren Aussagen in der Kommunikation und Transparenz in den Entscheidungen.



Mitarbeiter reagieren mit starker Fluktuation

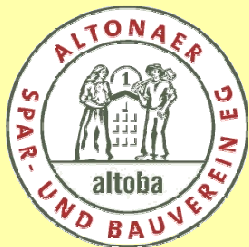
Gegenmaßnahmen:

- Zukunftswerkstatt
- gemeinsames Leitbild
- Projekt- und Teamarbeit



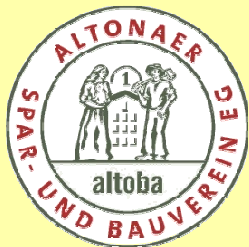
Erfahrungen mit dialogischer Kommunikation nutzen

- Neubau mit Mietermitbeteiligung
- Beteiligung bei Modernisierungsarbeiten
- Baugemeinschaftsprojekte



Schulung durch Urbaniten

- die Generation Gesellschaftskritik prüft selbstbewusst Mitbestimmung und Solidarprinzip
- Die Kinder der 68er – unterwegs mit Facebook, StudiVZ und Twitter



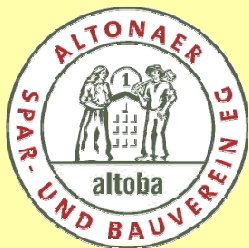
altoba ist dicht am Stadtteil

- altoba experimentiert mit kreativen Formen:
 - Theaterstück mit dem Thalia
- und lernt aus der Zusammenarbeit in den Quartieren:
 - mit Bücherhallen, Schulen, und vielen Stadtteilaktivitäten.



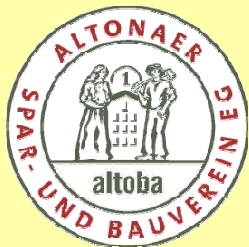
Wie kann's denn gehen? Unsere neuen kleinen Schritte

- die Form des „Pro und Contra“ in die Mitgliederzeitschrift eingeführt
- Schriftwechsel überarbeitet – ausgerichtet an unseren Werten



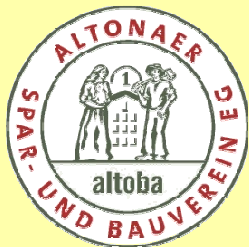
Wie kann's denn gehen? Unsere neuen kleinen Schritte

- wir schreiben auch „harte“ Briefe
- bei Konflikten gleich Info-Veranstaltung
- Mitglieder nach vorn: Verschiedenes als TOP 1



Neue Un-Ordnung verbreitet sich

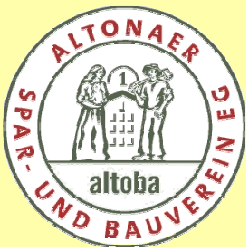
- Genossenschaften-von-oben.de wird es nicht geben
- Zeitgemäße, nachhaltige Formen sind gefragt.



„Werte leben, aber wie?“

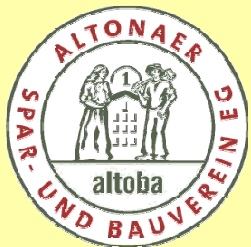
**Neue Formen bedingen einen
neuen Führungsstil und eine
veränderte Haltung.**

neue märkte - neuer führungsstil



Danke!

Nun haben Sie das Wort.



neue märkte - neuer führungsstil